



Richtzahlen 2024

zur landwirtschaftlichen Buchhaltung

Inhaltsverzeichnis

In	npre	ssum	. 2
Ei	nleit	ung	. 3
1.		Bewertung des Viehbestandes	. 4
	1.1	Rindvieh – Nutzvieh	. 4
	1.2	Tiere der Kälbermast, Kälber KV T3	. 4
	1.3	Tiere der Grossviehmast	. 5
	1.4	Pferde, Maultiere, Esel	. 5
	1.5	Schweine	. 6
	1.6	Geflügel	.7
	1.7	Ziegen	. 8
	1.8	Schafe	. 8
	1.9	Bienen	. 8
	1.10	Hirsche	. 8
	1.11	Neuweltkameliden	. 8
2		Bewertung selbsterzeugter Vorräte	. 9
	2.1	Raufutter, Stroh, Streue	. 9
	2.2	Kartoffeln, Rüben	. 9
	2.3	Getreidekörner und Ackerprodukte1	10
	2.4	Obst- und Gemüseprodukte1	10
	2.5	Holz1	10
3		Lieferungen an Privat und Angestellte	11
4		Interne Lieferung1	11
5		Kalkulationsansätze für ergänzende Berechnungen	12
	5.1	Entschädigung für Arbeitsleistung1	12
	5.2	Zinssatz1	12
	5.3	Eigenmiete von Geschäftslokalitäten	12

Impressum

Beteiligte Institutionen Trägerschaft	Schweizer Bauernverband SBV Agriexpert Laurstrasse 10 5201 Brugg treuland Treuhandverband Landwirtschaft Schweiz c/o beowa treuhand ag Hofstatt 2a 3702 Hondrich Eidgenössische Steuerverwaltung ESTV Eigerstrasse 65 3003 Bern Agroscope Forschungsgruppe Unternehmensführung und Wertschöpfung Tänikon 1 8356 Ettenhausen Bundesamt für Landwirtschaft BLW Fachbereich Agrarökonomie, Soziales und Regionalentwicklung Schwarzenburgstrasse 165 3003 Bern Bundesamt für Statistik BFS Espace de l'Europe 10 2010 Neuchâtel
Herausgeberin	treuland, Treuhandverband Landwirtschaft Schweiz
Autoren und Mitarbeit	Yves Niederhauser, Nadine Trottmann, Georg Lerf, Karin Späti, Ursula Gautschi, Franz Murbach, Beat Schläppi, Dierk Schmid, Irene Bösch, Marco Senn
Redaktion und Gestal- tung	Schweizer Bauernverband SBV, Agriexpert
Publikationsdatum	Anfang November 2024

Quellenverzeichnis

Kostenkatalog 2024, Agroscope

Merkblätter der ESTV, ESTV

Kassazinssätze von Obligationen, SNB

Preise Direktverkauf, SBV

https://bienen.ch/marktplatz/

https://www.proviande.ch/de/wochenpreise-und-daten-zum-schlachtviehmarkt

https://www.kartoffelproduzenten.ch/markt-und-uebernahme/frischverfuetterung.html

https://www.agrarmarktdaten.ch/blog/neue-einblicke-schweizer-apfelmarkt

https://www.zueriwald.ch/holzmarkt/energieholz/

https://www.sszv.ch/userfiles/file/pdf/Einscha%CC%88tztabelle%202024_d.pdf

https://www.bioaktuell.ch/fileadmin/documents/ba/Markt/Obst/Richtpreise_Bio_Kernobst_Fruehsor-

ten_2024.pdf

Einleitung

Die hier vorliegenden Richtzahlen stellen eine bestmögliche Anwendung der Bilanzbewertung nach handelsrechtlichen Vorgaben (Art. 958 und ff OR) durch die beteiligen Institutionen dar. Die Anwender der Richtzahlen mögen Folgendes berücksichtigen:

- Das Handelsrecht ist laut Massgeblichkeitsprinzip unter anderem auch für die Steuerdeklaration massgebend.
- Die Richtzahlen sind jeweils für die Schlussbilanz per 31. Dez. (aktuell 2024) relevant. Für unterjährige Abschlüsse sind die Richtzahlen des Vorjahres (2023) und des Bewertungsjahres (2024) entsprechend zu interpolieren.
- Die Bewertungen gelten nur für die der Landwirtschaft zuzuordnenden Tiere und Vorräte. Für andere Gewerbe hat die ESTV eigene Richtwerte publiziert (z.B. Restaurants).
- Gegenstände des Privatvermögens können ebenfalls nicht nach diesen Richtlinien bewertet werden.
- Für gewisse Produkte wird eine Preisspanne im Bewertungsjahr ergänzt. Es kann sinnvoll sein, Qualitätszuschläge oder -abschläge gemäss der Preisspanne zu berücksichtigen.
- Es gibt Produkte, Tierarten, Rassen, usw. welche aufgrund der geringen Vorkommnisse in der Publikation nicht abgebildet werden. Dafür müssen nach Massgabe des Handelsrechts eigene Werte definiert werden.
- Abweichende Werte zu den Richtzahlen können handelsrechtlich begründet sein. Eine stichhaltige Begründung muss im Bedarfsfall vorgewiesen werden können.

Methodische Information

Nutzvieh

Der Inventarwert der Kühe orientiert sich an den Preisen für Nutz- und Schlachtvieh des ablaufenden Jahres. In der aktuellen Periode werden wiederum die Verhältnisse der beiden Marktkanäle berücksichtigt, diese betrugen näherungsweise 80% für Schlachtvieh und 20% für Nutzvieh.

Mastvieh

Bei den Masttieren werden mutmassliche Markterlöse Ende Jahr geschätzt und daraus die entsprechenden Werte definiert.

Vorräte

Für die Werte der pflanzenbaulichen Vorräte kommen, wo vorhanden, Richtpreise zur Anwendung. Ansonsten werden vorsichtig geschätzte Markterlöse herangezogen.

Begriffe

Vorjahr

Der Wert "Vorjahr" ist der Wert per 31.12 des den Richtzahlen vorangegangen Jahres (Bsp. für die Richtzahlen 2024: Stichtag 31.12.2023)

Bewertungsjahr

Das Bewertungsjahr ist für die Schlussbilanz am 31. Dez. relevant. Der Wert unter "Bewertungsjahr" entspricht dem Richtwert per 31.12 des entsprechenden Steuerjahres (Bsp. für die Richtzahlen 2024: Stichtag 31.12.2024).

1. Bewertung des Viehbestandes

1.1 Rindvieh - Nutzvieh

	CHF/Tier			
	Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.
Magerkalb (0 – 160 Tage), aus eigener Nachzucht	540.00	560.00	520.00	600.00
Jungvieh (161 - 360 Tage)	810.00	840.00	780.00	900.00
Rinder (1 – 2- jährig)	1'620.00	1'680.00	1'560.00	1'800.00
Rinder und Stiere über 2-jährig	2'430.00	2'520.00	2'340.00	2'700.00
Milch-, Ammen- und Mutterkühe (Einheitspreis)	2'700.00	2'800.00	2'600.00	3'000.00

Die Werte der Altersstufen werden ausgehend vom Einheitspreis der Milch-, Ammen- und Mutterkühe proportional angepasst.

1.2 Tiere der Kälbermast, Kälber KV T3

Basis: Mutmasslicher Verkaufserlös -5 % für Risiko und Vermarktungskosten

Lebendgewicht in CHF/kg LG		auf CHF 5	gerundet/Tier			
	Vorjahr	Bewertungsjahr	Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.
40	3.70	3.15	150.00	125.00	25.00	325.00
60	4.25	3.70	255.00	220.00		
80	4.80	4.25	385.00	340.00		
100	<i>5.35</i>	4.80	535.00	480.00		
120	5.90	5.35	710.00	640.00	440.00	840.00
140	6.45	5.90	905.00	825.00		
160	7.00	6.45	1'120.00	1'030.00		
180	7.55	7.00	1'360.00	1'260.00		
200	8.10	7.55	1'620.00	1'510.00		
220	8.65	8.10	1'905.00	1'780.00	1'580.00	1'980.00

Zuschlag Label	Vorjahr	Bewertungsjahr
IPS/TerraSuisse	4%	4%
Bio	2%	3%
NaturaVeal	14%	18%

Hinweis:

• Die Label- Zuschläge stellen die Differenz der Märkte zum ÖLN- Standard (QM) dar. Der Zuschlag errechnet sich auf der Basis der erzielten Schlachtpreise von Januar – September des laufenden Jahres (ohne RAUS- und BTS-Zuschläge).

1.3 Tiere der Grossviehmast

Basis: Durchschnitt Muni MT T3 / Rinder RG T3 / Ochsen OB T3 Mutmasslicher Verkaufserlös -5 % für Risiko und Vermarktungskosten

Lebendgewicht in CHF/kg LG		auf CHF 5	gerundet/Tier			
	Vorjahr	Bewertungsjahr	Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.
40	7.95	7.95	320.00	320.00	220.00	420.00
60	7.80	7.80	470.00	470.00		
80	7.65	7.65	610.00	610.00		
100	7.50	7.50	750.00	750.00	550.00	950.00
120	7.35	7.35	880.00	880.00		
140	7.20	7.20	1'010.00	1'010.00		
160	7.05	7.05	1'130.00	1'130.00	930.00	1'330.00
180	6.90	6.90	1'240.00	1'240.00		
200	6.75	6.75	1'350.00	1'350.00	1'150.00	1'550.00
220	6.60	6.60	1'450.00	1'450.00		
250	6.45	6.45	1'615.00	1'615.00		
280	6.30	6.30	1'765.00	1'765.00	1'565.00	1'965.00
310	6.15	6.15	1'905.00	1'905.00		
340	6.00	6.00	2'040.00	2'040.00		
370	5.85	5.85	2'165.00	2'165.00	1'965.00	2'365.00
400	5.70	5.70	2'280.00	2'280.00		
430	<i>5.55</i>	5.55	2'385.00	2'385.00		
460	<i>5.40</i>	5.40	2'485.00	2'485.00	2'285.00	2'685.00
490	<i>5.25</i>	5.25	2'575.00	2'575.00		
520	5.10	5.10	2'650.00	2'650.00		
550	4.95	4.95	2'725.00	2'725.00	2'525.00	2'925.00

Zuschlag Label	Vorjahr	Bewertungsjahr
Natura-Beef	23%	23%
Swiss/PrimBeef	10%	16%
IPS/TerraSuisse	4%	3%
Bio	2%	1%

Hinweis:

• Die Label- Zuschläge stellen die Differenz der Märkte zum ÖLN- Standard (QM) dar. Der Zuschlag errechnet sich auf der Basis der erzielten Schlachtpreise von Januar – September des laufenden Jahres (ohne RAUS- und BTS-Zuschläge).

1.4 Pferde, Maultiere, Esel

	CHF/Tier			
	Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.
Fohlen bis 1-jährig	1'000.00	1'000.00		
Junge Pferde, 2-jährig	2'000.00	2'000.00	1'500.00	2'500.00
Pferde, 3- und mehrjährig	2'300.00	2'300.00	2'000.00	2'600.00
Zuchtstuten	4'000.00	4'000.00	3'000.00	5'000.00
Maultiere	1'000.00	1'000.00		
Esel	500.00	500.00		

Hinweis:

• Bei Sportpferden ist ein vorsichtiger Marktwert, z. B. 80 % des Versicherungswertes, anzunehmen.

1.5 Schweine

Basis: Mutmasslicher Verkaufserlös -5 % für Risiko und Vermarktungskosten

Zuchtschweine

Bis zum ersten Abferkeln bzw. Nutzung sind die Werte "Jager, Mastschweine" bei entsprechendem Gewicht massgebend, danach **Einheitspreis je Tier CHF 200.00** (min. CHF 150.00, max. CHF 250.00).

Ferkel, Jager

Alter	С	HF/Tier
	Vorjahr	Bewertungsjahr
1 Woche	10.00	10.00
3 Wochen (5 kg)	20.00	30.00
5 Wochen (10 kg)	40.00	55.00
7 Wochen (14 kg)	55.00	75.00
9 Wochen (20 kg)	75.00	110.00

Jager, Mastschweine

Lebendgewicht	in CHF/kg LG		auf CHF 5 g	erundet pro Tier
	Vorjahr	Bewertungsjahr	Vorjahr	Bewertungsjahr
20	3.85	4.40	75.00	90.00
30	3.70	4.25	110.00	130.00
40	3.55	4.10	140.00	165.00
50	3.40	3.95	170.00	200.00
60	3.25	3.80	195.00	230.00
70	3.10	3.65	215.00	255.00
80	2.95	3.50	235.00	280.00
90	2.80	3.35	250.00	300.00
100	2.65	3.20	<i>265.00</i>	320.00

Zuschlag Label (inkl. Ferkel)	Vorjahr	Bewertungsjahr
Bio	114%	76%
IP-Suisse	4%	9%

Hinweis:

• Die Label- Zuschläge stellen die Differenz der Märkte zum ÖLN- Standard (QM) dar. Der Zuschlag errechnet sich auf der Basis der erzielten Schlachtpreise von Januar – September des laufenden Jahres (ohne RAUS- und BTS-Zuschläge).

1.6 Geflügel

Hinweis:

- Bei Legehennen-Beständen bis 100 Tiere gilt ein Einheitspreis von CHF 10.00 pro Tier.
- In der Tabelle werden die Anschaffungskosten linear auf die Legezeit verteilt, da es keinen Markt für Legehennen während der Legeperiode gibt.
- Die Tabelle dient in erster Linie der Bewertung des Tierinventars bei der Hofübergabe und bei Schadenfällen. Beim Bewerten der Legehennen zum Ende der Legezeit müssen die Verwertungskosten der Althennen berücksichtigt werden.

Legehennen und Aufzuchtgeflügel

Alter	CHF/Tier		
	Vorjahr	Bewertungsjahr ÖLN	Bewertungsjahr Bio
1 Tag	4.00	7.00	12.00
1 Mt.	7.00	9.80	14.80
2 Mte.	10.00	12.55	17.56
3 Mte.	12.50	15.35	20.35
4 Mte.	<i>15.50</i>	18.10	23.10
5 Mte.	18.00	20.70	25.70
6 Mte.	18.00	20.90	25.90
7 Mte.	16.00	18.95	23.30
8 Mte.	14.00	16.95	20.90
9 Mte.	12.00	15.00	18.50
10 Mte.	11.00	13.05	16.05
11 Mte.	9.00	11.05	13.65
12 Mte.	7.50	9.05	11.25
13 Mte.	6.00	7.10	8.85
14 Mte.	4.00	5.10	6.45
15 Mte.	2.50	3.15	4.00
16 Mte.	1.00	1.15	1.60

Mastpoulet *)

	Vorjahr	Bewertungsjahr
Eintagsküken CHF/Tier	1.20	1.20
Zuschlag pro Woche	0.75	0.75

^{*)} Wintergartenzuschlag (= Zuschlag für ganzjährigen Auslauf) muss nicht berücksichtigt werden.

Masttruten:

Vorsichtige Schätzung des Marktwertes.

1.7 Ziegen

Basis: Mutmasslicher Verkaufserlös -5 % für Risiko und Vermarktungskosten

Zur Aufzucht		Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.
Milchziegen und Böcke	CHF/Tier	200.00	200.00		
Gitzi	CHF/Tier	100.00	50.00	35.00	65.00
Schlachtgitzi	CHF/kg SG	11.25	8.75	7.00	10.50
Andere Ziegen über 365 Tage alt	CHF/Tier	80.00	80.00		

1.8 Schafe

Basis: Mutmasslicher Verkaufserlös -5 % für Risiko und Vermarktungskosten

Zur Aufzucht		Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.
Milchschafe / Böcke (Einheitspreis)					
Herdebuch A oder B Tiere	CHF/Tier		575.00	350.00	800.00
Andere Schafe über 365 Tage alt	CHF/Tier	200.00	350.00	250.00	450.00
7uchtlämmer	CHF/ka	8.00	8.00		

Mastlämmer, Schlachtschafe		Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.
Lämmer bis 43 kg LG	CHF/kg LG	6.50	6.80		
Schafe mit 2 Schaufeln	CHF/kg LG	4.50	4.30		
Schafe mit 4-8 Schaufeln	CHF/kg LG	3.25	3.05		
Weidelämmer 23-41 kg	CHF/kg LG	<i>5.40</i>	5.80		

1.9 Bienen

	Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.
pro Volk	125.00	125.00	100.00	150.00

1.10 Hirsche

Durchschnittspreis	Dam	hirsche	Rothirsche		
in CHF je Tier	Vorjahr	Bewertungsjahr	Vorjahr	Bewertungsjahr	
Jungtiere bis 2 Jahre	200.00	200.00	400.00	400.00	
Tiere über 2 Jahre	400.00	400.00	800.00	800.00	

1.11 Neuweltkameliden

Durchschnittspreis in CHF je Tier	Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.
Lama, Jungtiere bis 2 Jahre	400.00	400.00	300.00	500.00
Lama, Tiere über 2 Jahre	800.00	800.00	600.00	1'000.00
Alpaka, Jungtiere bis 2 Jahre	450.00	450.00	300.00	600.00
Alpaka, Tiere über 2 Jahre	1'150.00	1'150.00	700.00	1'600.00

Hinweis:

• Bei Zuchttieren und ausgebildeten Herdenschutztieren ist ein vorsichtiger Marktwert, z. B. 80 % des Versicherungswertes, anzunehmen.

2 Bewertung selbsterzeugter Vorräte

2.1 Raufutter, Stroh, Streue

Preis in CHF	Einheit	% TS	Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.
Heu und Emd, belüftet	dt ^{*)}	88	31.50	31.00	30.00	32.00
Heu und Emd, unbelüftet	dt ^{*)}	88	20.50	20.00	19.00	21.00
Ökoheu, Grossballen	dt ^{*)}	88	-*)	-*)		
Gras siliert	m ³	25-35	58.50	54.50	48.00	61.00
Rundballen Grassilage inkl. Folie	dt*)	25-30	7.35	7.25	6.60	7.90
Mais siliert	m ³	25-35	45.00	44.00	35.00	53.00
Rundballen Maissilage inkl. Folie	dt*)	30-35	9.60	9.60	9.00	10.20
CCM, siliert	m ³	55-65	144.50	144.50	133.00	156.00
Maiskörnersilage	m ³	55-65	197.50	197.50	179.00	216.00
Maiskolbenschrot, getrocknet	dt	88	55.00	55.00	53.00	57.00
CCM-Würfel	dt	88	58.00	58.00	56.00	60.00
Vollmaispflanzenpellets	dt	88	53.50	53.50	51.50	55.50
Trockengras	dt	88	50.75	50.75	48.50	53.00
Stroh in Ballen	dt*)		16.00	16.00	14.00	18.00
Stroh lose	dt*)		6.00	6.00		

*) Auszug Umrechnungstabelle:

	Stockhöhe	Futterdichte	Futterstadium	Richtwert kg/m3
Heu	bis 3m	schwer (55%)	mittel	105
		normal (40%)	mittel-spät	<i>85</i>
		leicht (30%)	spät	<i>75</i>
	4-5 m	normal (40%)	mittel-spät	100
		leicht (30%)	spät	90
	über 5m	normal (40%)	mittel-spät	115
		leicht (30%)	spät	105
	Press-Art	Format	Volumen	Gewicht
Heu	Rundballen	120 x 150 // 120 x 120	2.1 m ³ // 1.4 m ³	300 kg // 200 kg
	Quaderballe	240 x 120 x 70 // 200 x 80 x 90	2.1 m³ // 1.4 m³	450 kg // 290 kg
Grassilage 40% TS	Rundballen	120 x 120	1.4 m³	700 kg
	Quaderballen	170 x 90 x 80	1.2 m³	700 kg
Stroh	Rundballen	120 x 150 // 120 x 120	2.1 m³ // 1.4 m³	250 kg // 160 kg
	Quaderballe	240 x 120 x 70 // 200 x 80 x 90	2.1 m³// 1.4 m³	380 kg // 230 kg

Quelle: Wirz Handbuch 2022 Betrieb und Familie, "Raumgewichte, Dichte (spezifische Gewichte)"

2.2 Kartoffeln, Rüben

2.2 Kartonem, Ruben					
zur Verfütterung	Einheit	Preis in CHF			
		<i>Vorjahr</i> I	Bewertungsjahr	min.	max.
Futterkartoffeln (Abgang von Speisesorten)	dt	5.00	5.00		
Kartoffeln in die Frischverfütterung	dt	20.00	20.00		
Futterrüben, Zuckerrüben zum Verfüttern	dt	8.30	8.30	7.60	9.00
zum Verkauf, sortiert, lose	Einheit	Preis in CHF			
		<i>Vorjahr</i> I	Bewertungsjahr	min.	max.
ÖLN - Kartoffeln	dt	<i>49.70</i>	53.12	46.50	59.75
Bio-Kartoffeln	dt	99.65	102.00	100.00	104.00
		·	·		·
zum Pflanzen	Einheit	Preis in CHF			
		<i>Vorjahr</i> I	Bewertungsjahr	min.	max.
Saatkartoffeln (aus eigener Produktion nicht zertifiziert)	dt	92.50	92.50	90.00	95.00

2.3 Getreidekörner und Ackerprodukte

		ÖLN				BIO			
Preis in CHF	Einheit	Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.	Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.
Weizen	dt	54.50	57.25	54.50	60.00	107.50	108.00		
Roggen	dt	44.00	45.00			94.00	95.00		
Dinkel	dt	62.00	58.00			116.00	112.00		
Futtergerste	dt	37.50	-*)			80.00	78.00		
Triticale	dt	37.50	-*)			80.00	79.00		
Futterhafer	dt	33.50	-*)			68.00	68.00		
Futterweizen	dt	39.50	-*)			89.00	89.00		
Körnermais	dt	39.50	-*)			85.00	83.00		
Ackerbohnen	dt	37.50	-*)			103.00	103.00		
Eiweisserbsen	dt	40.00	-*)			100.00	100.00		
Weisse Lupinen	dt	45.50	-*)			144.00	144.00		
Saatweizen, aus eigener Prod.	dt	77.50	77.50	70.00	85.00				
Saatroggen, aus eigener Prod.	dt	77.50	77.50	70.00	85.00				
Saatgerste, aus eigener Prod.	dt	62.50	62.50	60.00	65.00				
Saathafer, aus eigener Prod.	dt	<i>57.50</i>	57.50	55.00	60.00				

^{-*)} Keine Richtpreise für Futtergetreide vorhanden. Wenn keine anderen Angaben bekannt sind, (bspw. aus Getreideabrechnungen) ist der Richtpreis "Vorjahr" einzusetzen.

2.4 Obst- und Gemüseprodukte

Tafeläpfel	Preis				
	Einheit	Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.
ÖLN (Basis: Hauptsorten Gala und Golden)	kg	3.10	2.15	2.05	2.25
BIO (Basis: Hauptsorten Galmac, Gravensteiner, Retina,					
Primerouge, Werdenberg, andere Frühsorten)	kg	3.40	3.40	2.50	4.35

Schnaps unversteuert inkl. Brennlohn		Preis	s in CHF		
	Einheit	Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.
Obstbrand 40 Vol% (abgefüllt in kleine Gebinde für					
Direktvermarktung)	0.5 Liter	21.50	21.50	19.00	24.00
Obstbrand 40 Vol% (in grossen Gebinden)	1.0 Liter	22.50	22.50	20.00	25.00

Gemüse: Vorsichtige Schätzung des Marktwertes

2.5 Holz

Preis in CHF	Einheit	Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.
Brennholz in Spälten, waldfrisch ab Waldstrasse (1m)	Ster	85.00	85.00	75.00	95.00
Brennholz gespalten, getrocknet (1m)	Ster	105.00	90.00	80.00	100.00
Hackschnitzel Laubholz*)	m^3	53.00	53.00	48.00	58.00
Hackschnitzel Nadelholz*)	m^3	32.00	32.00	28.00	36.00
Rundholz ab Hof (für Bauten)	m^3	155.50	120.00	115.00	125.00

^{*)} Bei der Preisfestlegung Restfeuchte beachten.

3 Lieferungen an Privat und Angestellte

Für Steuerzwecke können die Naturalbezüge auch pauschal nach dem Merkblatt NL 1/2007, Ziffer 1 bewertet werden¹.

Werden die Naturalbezüge nach effektiven Bezügen verrechnet, sind die mit Konsumentenpreisen zu bewerten. Als Basis dazu dienen die Richtpreise für die Direktvermarktung, welche unter https://www.sbv-usp.ch/de/preise/direktvermarktung/ zu finden sind (nachstehende Tabelle gilt als Auszug).

Preis in CHF	Einheit	Vorjahr	Bewertungsjahr	min.	max.
Milch	Liter	1.25	1.25	1.20	1.30
Butter	kg	17.00	17.00	15.00	19.00
Käse (Alpbetrieb)	kg	22.00	22.00	19.00	25.00
Kartoffeln	kg	1.95	2.10	1.80	2.40
<u>Tafeläpfel</u>	kg	3.10	3.20	2.20	4.20
Tafelbirnen	kg	4.05	4.05	3.60	4.50
Kirschen	kg	<i>10.75</i>	12.50	9.00	16.00
Süssmost	Liter	2.50	3.00	2.65	3.35
Kernobst-Branntwein	0.5 Liter / 40 Vol%	21.50	21.50	19.00	24.00
Zwetschgenwasser	0.5 Liter / 40 Vol%	21.50	21.50	19.00	24.00
Kirsch und Spezialitäten	0.5 Liter / 40 Vol%	22.50	22.50	20.00	25.00
Eier (Bodenhaltung)	Stück	0.65	0.65	0.60	0.70
Kalbfleisch, Mischpaket	kg	34.00	35.00	34.00	36.00
Rindfleisch, Mischpaket	kg	30.50	30.50	28.00	33.00
Schweinefleisch, Mischpaket	kg	22.50	26.50	25.00	28.00
Honig	kg	<i>26.50</i>	29.50	27.00	32.00
Pferdekosten*)	CHF/Pferd und Jahr	5'500.00	5'500.00		
Pferdekosten ohne Arbeit	CHF/Pferd und Jahr	3'000.00	3'000.00		

^{*)} z. B. Belastung des Familienverbrauchs, falls sämtliche Leistungen durch den Betrieb erbracht werden.

4 Interne Lieferung

Die internen Lieferungen sind massgebend für die Kostenverrechnung unter den einzelnen Betriebszweigen. Basis bilden die Produzentenpreise oder für nachstehend nicht genannte Erzeugnisse dieselben Werte wie für die Vorräte in Kapitel 2.

Preis in CHF	Einheit	Vorjahr	Bewertungsjahr
Magerkälber (an Mast)	CHF/Tier	540.00	560.00
Milch (an Mastkälber usw.)	CHF/I	0.65	0.65
Brotgetreide Abfall (leichte Ware)	dt	39.50	-*)

¹ Link zu den Merkblättern der ESTV

5 Kalkulationsansätze für ergänzende Berechnungen

5.1 Entschädigung für Arbeitsleistung²

<u></u>		Vorjahr	Bewertungsjahr
Lohnansatz pro eingesetzte			
Arbeitsstunde exkl. Verpflegung	CHF/Stunde	30.00	31.00
Arbeitsstunde inkl. Verpflegung	CHF/Stunde	25.00	26.00

Der Normalarbeitstag in der Landwirtschaft beträgt in der Regel 10 Stunden.

5.2 Zinssatz

	Vorjahr	Bewertungsjahr
Zinssatz für die Verzinsung		
von Eigenkapital	1.00%	0.50%

Gemäss Nachhaltigkeitsverordnung³ muss für die Verzinsung des Eigenkapitals auf die mittlere Rendite von Bundesobligationen abgestellt werden (ab 2001 Kassazinssätze für Obligationen der Eidgenossenschaft, Laufzeit 10 Jahre). 4

Dieser Zinssatz wird auch bei der Berechnung der Kostenmiete für das Wohnhaus verwendet.

5.3 Eigenmiete von Geschäftslokalitäten

Sofern der Abschluss nach dem Kontenrahmen KMU Landwirtschaft (Revision 2013) gebucht wird, empfiehlt es sich eine Eigenmiete für Geschäftslokalitäten zu buchen, damit die Zwischenergebnisse (EBITDA, EBIT und EBT) aussagekräftig sind.

Folgende Formel wird für die Bemessung der Eigenmiete verwendet:

Anschaffungswert x Satz = Eigenmiete

Anschaffungswert

Es handelt sich um die Anlagekosten (Buchwert plus kumulierte Abschreibungen inkl. Subventionen) der für die betriebliche Tätigkeit verwendeten Liegenschaften (Lieferungen und Leistungen der Kontenklasse 3). Der Wert der Grundstücke oder Teilen von Gebäuden, die für Nebentätigkeiten verwendet werden, an Dritte vermietet oder privat genutzt werden (eigene Wohnung) darf nicht einbezogen werden.

Satz

Der Multiplikator berücksichtigt den Aufwand für Abschreibungen, Zinsen und Unterhalt.

	Vorjahr	Bewertungsjahr
Satz für Kalkulation Eigenmiete	5.00%	5.00%

² Kostenkatalog 2024, Agroscope

³ <u>Verordnung über die Beurteilung der Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft vom 7. Dezember 1998</u>

⁴ Kassazinssätze von Obligationen der SNB